

stocksport bote

Die landesweite Fachzeitschrift für den Tiroler Stocksport

Jahrgang 00

Testausgabe

Nummer T02

Postentgelt bar bezahlt
Verlagspostamt:
6391 Fieberbrunn

TATZELWURMVERLAG
Regio Tech Nr. 1
6395 Hochfilzen

Tel. 05359/8822-1200
FAX 05359/8822/1205
e-mail:
stocksport@hochfilzen.at

Weitere Top Themen

Die sportlich besten
Schiedsrichter Österreichs
im Jahr 2006
kommen aus Tirol

Alle Landesmeisterinnen
und Landesmeister
sowie die Top-Platzierten
der Landesmeisterschaft
in Kundl

Funktionäre und Aktive
nehmen Stellung zur
Einführung des Tiroler
Stocksport-Boten

Tirols erster Stocksportler
im Guinnessbuch
der Rekorde

Spannung pur
bei den OL Mixed
Bewerben in Debant
und Steinach

Heidi Strasser
SK. Völs wird
ASKÖ Vizebundesmeisterin

SV. Jenbachs Damen
2. in Mittenwald D.

SV. O-Dorf
3. im Mixed Bewerb

44 Duo Teams
am Start beim
HSV. Schwaz

Vorschau auf Turniere
und Meisterschaften

Tirolerinnen und Tiroler feiern Top Erfolge bei den österreichischen Meisterschaften und den Staatsmeisterschaften im Zielwettbewerb in Linz.

Die Ausbeute unserer Medailensammler kann sich sehen lassen!!!



Bronze für die Damenmannschaft
v.l. Rosemarie Strieder, Elisabeth Wechselberger,
Roswitha Lanner, nicht im Bild Christa Böck.



und für das Herrenteam
Uwe Taxer, Peter Neumann,
Mathias Taxacher und Michael Ederegger.

In den Einzelbewerben gab es Silber für Adler Mathias SC. Breitenwang, U-16, Andrea Prem ESV. Pfaffenhofen U-18, für Kerstin Schrof STC. Bruckhäusl U-23 und Uwe Taxer ESV. Kirchbichl U-23. Bronze holte sich Romana Waldner vom ESV. Hochpustertal U-23. Diese Spitzenränge und noch zusätzliche Top-Platzierungen zeigen einmal mehr, dass unsere Stocksportlerinnen und Sportler zu den Besten in Österreich gehören.

Ausführlicher wird es, wenn unser Bote alle 28 Seiten bekommt!!!



Stocksport Funktionäre, sowie Sportlerinnen und Sportler für die Einführung der Fachzeitschrift !!!

Liebe Stocksportlerinnen und Stocksportler!



Die Idee der Einführung einer tirolweiten Fachzeitschrift über unseren Sport finde ich hervorragend und von meiner Seite aus werde ich alles unternehmen, um dieses Projekt zu unterstützen. Eine TLEV Beteiligung ist zwar durch die Bereitstellung von berichtenswertem Material über unseren Sport möglich, jedoch weder in finanzieller, noch in administrativer Form denkbar. Daher, liebe Sportlerinnen und Sportler, liegt es an uns persönlich, ob es gelingt den Tiroler Stocksport-Boten durch Jahresabo – Abnahmen zu realisieren. Ich jedenfalls bestelle mir unsere tirolweite Fachzeitschrift garantiert.

Euer Präsident Hans Heinisch



Wenn die Idee so umgesetzt wird, dass wirklich jeder Stocksportbezirk in Tirol gleich behandelt wird, so spricht absolut nichts gegen die Einführung der Fachzeitschrift, ganz im Gegenteil, dann ist diese Neuerung endlich eine Chance unser Bemühen um den Sport tirolweit zu präsentieren.

Bez. Obmann Josef Strieder



Für mich persönlich ist die Unterstützung dieses Projektes einfach ein Muss. Denn allein schon die Tatsache, dass wir uns mit der Einführung dieser tirolweit erhältlichen Fachzeitschrift endlich deutlich von den Randsportarten abheben können, ist ein wichtiger Grund dafür unseren Tiroler Stocksport-Boten einzuführen.

Bez. Obmann Adi Streng



Andreas Aberger, der Pressereferent des TLEV - Bezirks Unterland Mitte, beabsichtigt mit redaktioneller Unterstützung aller Tiroler Bezirke und Vereine, aber auch des TLEV eine Fachzeitschrift über den Tiroler Stocksport ins Leben

zu rufen. Die Mitgestaltung sollte vor allem durch Zusendungen von Ergebnissen und Berichten über Veranstaltungen, sowie durch wichtige Ankündigungen und Mitteilungen der Funktionäre erfolgen. Andreas Aberger hat bereits umfangreiche Vorarbeiten geleistet und ich kann vor seinem Einsatz und seinem Mut nur den Hut ziehen. Wir alle wissen wie stiefmütterlich unser Sport in der Tiroler Tagespresse oftmals behandelt wird, daher wäre es sicher angenehm, Berichte, Fotos, Informationen und auch kritische Stellungnahmen, von Fachleuten verfasst, ins Haus zu bekommen. Durchführbar ist dieses Vorhaben aber nur, wenn möglichst viele Sportlerinnen und Sportler ihr Interesse an dieser Fachzeitschrift bekunden, denn mit Werbeinseraten allein bleibt der gute Wille auf der Strecke. Ich wünsche den unentgeltlich arbeitenden Gestaltern dieser Fachzeitschrift viel Glück und viele Abonnenten.

Gerhard Lang



Die Umsetzung der Fachzeitschrift wird sicherlich nicht einfach, weil es dazu sehr viele Sportlerinnen und Sportler braucht, die bereit sind unseren Tiroler Stocksport-Boten zu abonnieren. Es bleibt nur zu hoffen, dass die benötigte Abnehmerzahl zustande

kommt. Dann wäre es später sicherlich möglich, einiges an den Verlagskosten über Werbungen zu finanzieren. Aber um an Firmen herantreten zu können, benötigt man vorher das fertige Produkt und daher sind wir alle aufgefordert, zumindest für uns selbst ein Jahresabo des Tiroler Stocksport-Boten zu unterzeichnen.

Euer Sylvio Mürkl



Wenn sich jemand um unseren Sport eine derartige Mühe macht und wir nur noch gefordert sind € 10,- jährlich, das sind € 2,50 pro Ausgabe des Tiroler Stocksport-Boten zu entrichten, dann, so meine ich, sollten wir das ohne lange nachzudenken sofort tun. Denn jede Aktivität in diese Richtung führt automatisch zur Anhebung des Stellenwertes unseres Sports in ganz Tirol. Ich abonniere daher nicht nur unsere Fachzeitschrift, sondern betreibe auch aktiv Werbung dafür, damit möglichst viele Abnehmer zusammenkommen. Es liegt nicht an den anderen, sondern es liegt an uns selbst, ob dieses große Vorhaben gelingt oder nicht. Daher hoffe ich auch auf eure Unterstützung.

Gruß Paul Nemeth



Wenn der Andi dabei unterstützt wird und unser Stocksport-Bote realisiert werden kann, dann wird das ein Hammer. Denn so können endlich auch mehr junge Leute sehen, was in unserem Sport alles geboten wird. Und dass es tirolweit eben nicht nur ältere Menschen gibt, die diesem Sport nachgehen. Die Folge davon könnte sein, dass sich in mehreren Vereinen neue Jugendliche zusammenfinden um unseren Sport auszuüben. Die Unterstützung des Tiroler Stocksport-Boten, ist für mich daher selbstverständlich. Denn € 10,- im Jahr sind nichts im Vergleich zu all dem Nutzen, der durch diese Fachzeitung für unseren Sport erzielt werden kann.

Euer Uwe Taxer



Manchmal erinnere ich mich noch daran wie ehrgeizig der Andi vor seinem Unfall als Stocksportler war. Doch was er seither als Organisator von Turnieren und als Pressereferent unserer UM. Region alles bewegt, ist eigentlich un-

glaublich. Ich bin jetzt 77 Jahre, alt aber diese Idee muss ich unterstützen, denn tirolweite Informationen über alle Aktivitäten in unserem Sport interessieren mich immer und ein derartiges Projekt lasse ich ganz sicher nicht im Stich.

Euer Fritz Reiter, Obmann EVG. Aurach



Als Pressereferent des TLEV kann ich die Bemühungen des Kollegen von der UM. Region, eine Fachzeitschrift über den Tiroler Eis- und Stocksport zu schaffen, nur begrüßen. Der „Tiroler Stocksport-Bote“ wird die fehlenden Informationen der üblichen

Tages- und Wochenpresse wertvoll ergänzen. Ich spüre wöchentlich, wie schwierig es ist, Berichte und Fotos über unsere Sportart in den Tages- und Regionalzeitungen unterzubringen. Ich wünsche deshalb dem Andi, dass es gelingt, die Idee von der Fachzeitschrift in die Tat umzusetzen und dass viele Stocksportlerinnen und Stocksportler ein Abo für den Stocksport-Boten erwerben. So können alle Interessierten bequem das Tiroler Stocksportgeschehen verfolgen. Auch ich werde die Möglichkeit wahrnehmen und Beiträge aus meinem Bereich dazu beisteuern.

Hannes Kassegger, TLEV- Pressereferent.



Der Tiroler Stocksport Bote wird den Rückstand auf einige andere Bundesländer verringern, und wir haben dann endlich auch die Gelegenheit uns alle gemeinsam zu präsentieren. Die Grundvoraussetzung dafür allerdings ist die absolute Gleichstellung aller Bezirke, denn nur dann ist auch die Mitarbeit unserer Funktionäre zu erwarten.

Eure Doris Salcher

Die Unterstützung via Abo Bestellung für das Jahr 2007 ist möglich: auf der Stocksport – Tirol Seite im Internet oder per Mail unter **stocksportbote@hochfilzen.at** sowie ab 12.10.06 mittels Bestellformular bei euren Obmännern und Bezirksfunktionären.